



## «Ich glaube, mir fehlt der Glaube» von Michelle de Oliveira

Wie kommt Michelle de Oliveira dazu ein Buch mit 14 Gesprächen über Religion, Glaube und Spiritualität zu schreiben?

Am Anfang des Buches steht die Feststellung: ich bin auf der Suche. Nur wonach, sucht sie? Nach dem Sinn des Lebens und der Antwort nach dem Leben nach dem Tod. Sie gesteht sich ein, dass sie orientierungslos ist und sich aus «allen möglichen Religionen und spirituellen Praktiken ihren eigenen Glauben zusammenbastelt». Ein bisschen von allem ist dabei. Trotzdem ist sie weiterhin auf der Suche.

Es geht ihr wie vielen Menschen, die eigentlich nicht gläubig sind, aber dennoch in Ritualen, Astrologie, Mantras und Esoterik Antworten suchen. Mit diesem Buch will sie der Suche auf den Grund gehen. Durch Gespräche mit 14 verschiedenen Menschen, die gläubig sind, den Glauben erforschen, hinterfragen und auch verneinen, hofft sie, Antworten zu finden, die ihr bei der Beantwortung ihrer eigenen Frage helfen: Glaube ich?

Allen 14 Interviews sind verschiedene Glaubenssätze der jeweiligen interviewten Person vorangestellt. Zum Beispiel steht da: «Der Glaube ist eines der letzten grossen Abenteuer» oder «Das Göttliche liegt nicht in uns», auch «Die Religionen sind in einem grossen Ausmass schädlich», «Ayahuasca hat eine ähnliche Energie wie die heilige Maria» und «Wir Menschen sind aus Sternenstaub gemacht» und noch einige mehr.

Diese etwas reisserischen Überschriften führen natürlich dazu, dass wir dieses Interview lesen möchten. Keine Frage, wir wollen herausfinden, woher diese Aussage kommt, was die Person damit sagen will.

«Ich glaube, mir fehlt der Glaube» von Michelle de Oliveira ist eine interessante und tiefgründige Lektüre, die uns dazu anregt, uns eigene Gedanken zu machen und Überzeugungen zu reflektieren. Die 14 Interviews sind einfach und klar geschrieben und können flüssig gelesen werden. Es ist interessant sich selber dabei zu beobachten, was der Text auch gerade mit mir macht. Welchen Texten stimme ich zu, wo regt sich bei mir der Widerstand und wie steht es bei mir mit dem Glauben?

Wer sich für Glaube, Religion und Spiritualität interessiert, kann sich anhand des Buches mit sehr unterschiedlichen Ansichten und Erfahrungen der Gesprächspartner und Gesprächspartnerinnen auseinandersetzen.

Hilft es wirklich sich von 14 unterschiedlichen Menschen ihre Ansichten zum Glauben erzählen zu lassen? Hat Michelle de Oliveira die Antwort auf ihre Frage gefunden?

Finden Sie es selber heraus, kommen Sie in der Regionalbibliothek vorbei und holen Sie sich dieses Buch, um sich ebenfalls mit Ihrem Glauben, Religion und Spiritualität auseinander zu setzen.

Helena Feusi  
Bibliothekarin